

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2023/172

Datum der Freigabe:

Amt:	Hauptamt	Datum:	11.09.2023
Bearb.:	Regina Jessen	Wiedervorl.	
Berichterst.:	Joachim Stoll		

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Stadtvertretung Kappeln	06.09.2023	öffentlich

Abzeichnungslauf

Betreff

Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die erforderliche Bodenverbesserung
1. BA OKRW

Sach- und Rechtslage:

Aufgrund langanhaltender Niederschlagsperioden mit ergiebigen Regenereignissen und der hier vorherrschenden Topographie [großes RW-Einzugsgebiet in Richtung Baufeld] kann die erforderliche Tragfähigkeit der obersten, ungebundenen Tragschicht nicht nachgewiesen werden.

Es erfolgt derzeit noch immer unterirdischer Zustrom in das Baufeld.
Eine gezielte, dauerhafte Entwässerung ist in den Wannlagen topographisch nicht möglich.

Die praktisch durchgeführte Belastung des Planums mittels Befahrung eines beladenen Sattelschleppers [erfolgt derart auch im Falle der Asphaltierung für die Beschickung des Asphaltfertigers] zeigte in weiten Teilbereichen eine Spurbildung im Planum auf, so dass von der geplanten Asphaltierung abgesehen werden musste.

Um das Planum zu stabilisieren ist eine Verbesserung des Aufbaus erforderlich. Aufgrund der bisher durchgeführten Vorarbeiten bietet ich das Einfräsen eines Zement-Kalk-Gemischs an, dass zum einen die Feuchtigkeit im Untergrund bindet und anderen für entsprechende Stabilisierung des Planums sorgen soll.

Zwecks Beurteilung der Auswirkungen der beabsichtigten Verbesserungsmaßnahme wurden im Baufeld in entsprechend ungünstigen Abschnitten 4 Testfelder unterschiedlicher Bauart errichtet.

Die Prüfung o. g. Felder mittels statischem Plattendruckversuch wurde am 06.09.2023 durch den Bodengutachter Lipka durchgeführt.

Demnach erweist sich die Bauart entsprechend Testfeld 1 als zielführend.

Die Firma Hoeck-Tiefbau hat hierzu ein Nachtragsangebot erstellt. Es entstehen erforderliche Mehrkosten in Höhe von 110.000 --, €.

Finanzielle Auswirkungen: JA NEIN

Betroffenes Produktkonto: 54100/785220

Ergebnisplan Finanzplan

Produktverantwortung: Abschreibungsdauer:

Haushaltsansatz im lfd. Jahr: AfA / Jahr:

Noch zur Verfügung stehende Mittel:

Deckungsvorschlag:

Auswirkung auf die Haushaltskonsolidierung:

Besonderheiten:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt überplanmäßig die Bereitstellung der Haushaltsmittel in Höhe von 110.000 --, € . für die erforderliche Bodenverbesserung des 1. BA OKRW.

Anlage(n)